

**Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/2356/XVII/2023**

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	15.02.2023	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**
**Wirtschafts - und Beschäftigungsförderung (Stand Februar 2023)**
**Sachverhalt:**
**1. Arbeitsmarkt**

Saisonbedingt stiegen die Arbeitslosenzahlen von Dezember 2022 auf Januar 2023 an. Im Rhein-Kreis Neuss sind mit aktuell 13.650 Frauen und Männern 360 Personen mehr als im Vormonat arbeitslos gemeldet. Damit steigt die Arbeitslosenquote im Rhein-Kreis Neuss um 0,1 % auf 5,6 % im Vergleich zum Vormonat, liegt im Vergleich aber sowohl unter der Arbeitslosenquote des Landes Nordrhein-Westfalen (7,2 %) wie auch unter der im Bundesgebiet (5,7 %).

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen zeigt sich im Vergleich zum Vormonat mit 3.510 Stellen leicht rückläufig um 2,6 %. Des Weiteren sind die Folgen der EU-weiten wirtschaftlichen Sanktionen in Folge des Krieges in der Ukraine, die damit verbundenen Steigerungen der Energiepreise sowie die Aufnahme von ukrainischen Flüchtenden in das hiesige Sozialsystem Gründe für den derzeitigen Anstieg der Arbeitslosenzahl im RKN, auf Landes- und auch Bundesebene.

	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
<b>Arbeitslose</b>			
Januar 2023	13.650	2.616.019	702.519

<i>Veränderung gegenüber Januar 2022</i>	774	153.857	31.786
	6,0%	6,2%	4,7%
<i>Veränderung gegenüber Dezember 2022</i>	360	162.140	27.481
	2,7%	6,6%	4,1%
<b>Arbeitslosenquote</b>			
Januar 2023	5,6	5,7	7,2
Januar 2022	5,3	5,4	6,9
Dezember 2022	5,5	5,4	6,9
<b>Arbeitslose im Rechtskreis SGB II</b>			
Januar 2022	8.753	1.704.563	505.524
<i>Veränderung gegenüber Januar 2022</i>	593	145.117	28.440
	7,27%	9,3%	6,0%
<i>Veränderung gegenüber Dezember 2022</i>	39	49.397	10.824
	0,4%	3,0%	2,2%
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>			
Januar 2023	3.510	764.326	150.645
<i>Veränderung gegenüber Januar 2022</i>	4	-27.234	-10.144
	0,1%	-3,4%	-6,3%
<i>Veränderung gegenüber Dezember 2022</i>	-92	-16.760	-2.449
	-2,6%	-2,1%	-1,6%

**Arbeitslosenquoten aus der Region  
(Stand: Januar 2023)**

Rhein-Kreis Neuss	5,6%
Duisburg	12,9%
Düsseldorf	6,8%
Essen	10,3%

---

Köln	8,7%
Krefeld	10,4%
Kreis Düren	7,0%
Kreis Heinsberg	5,3%
Kreis Kleve	5,4%
Kreis Mettmann	6,2%
Kreis Viersen	5,8%
Kreis Wesel	6,7%
Mönchengladbach	9,9%
Rhein-Erft-Kreis	6,1%
Städteregion Aachen	7,3%
NRW	7,2%
Bund	5,7%

Für weitere Details wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

## 2. Konjunktur

### **NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima**

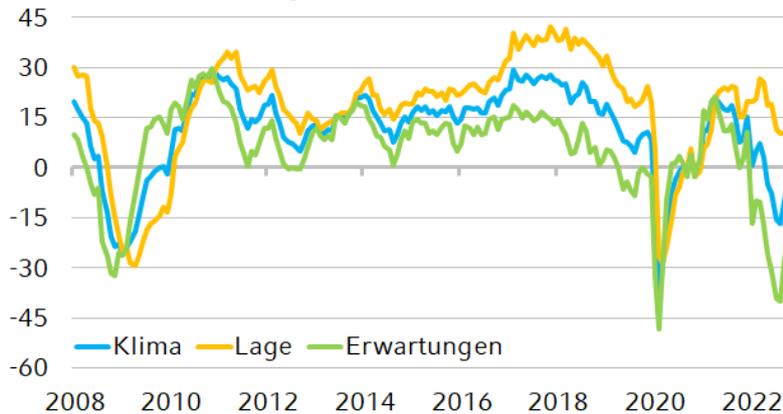
Zum Jahreswechsel überwiegt in Hinblick auf die Geschäftsaussichten in der nordrhein-westfälischen Wirtschaft weiterhin eine getrübe Stimmung, auch wenn das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima im Dezember 2022 im negativen Bereich um 5,9 Saldenpunkte gestiegen ist und aktuell bei minus 4,5 Punkten liegt. Es ist der zweite Anstieg in Folge, nachdem zuvor der Indikator fünf Mal in Folge gefallen war.

Der Anstieg basiert vor allem auf den besseren Geschäftserwartungen der befragten Unternehmen in NRW. Insgesamt sind deren Zukunftsaussichten jedoch weiterhin als bedrückend zu bewerten, wobei die Geschäfte im Dezember 2022 besser als im Vormonat liefen.

Die erhoffte konjunkturelle Trendwende ist noch nicht zu erwarten. Trotzdem wäre möglich, dass sich die Wirtschaft in NRW nach der Talfahrt wieder erholt.

## NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt



Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

Der vollständige Bericht steht hier zum Download zur Verfügung:  
<https://www.nrwbank.de/de/die-nrw-bank/research/NRW.BANK.ifo-Geschaeftsklima/>

### **3. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen**

#### **STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss – digital – / Onlineseminare/Workshops**

Im Dezember 2022 und Januar 2023 wurden insgesamt vier Onlineseminare und eine Onlinesprechstunde mit verschiedenen Kooperationspartnern des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss durchgeführt.

Datum	Seminartitel	Teilnehmer
02.12. – 03.12.2022	Existenzgründerseminar	18
07.12.2022	Jedem Tierchen sein Pläsierchen	6
08.12.2022	Onlinesprechstunde Patent- und Markenschutz	3
20.01. – 22.01.2023	Buchführung	10
27.01. – 28.01.2023	Existenzgründerseminar	20

#### **Programm STARTERCENTER NRW 1. Halbjahr 2023**

Das STARTERCENTER NRW des Rhein-Kreises Neuss bietet im 1. Halbjahr 2023 insgesamt wieder 24 Seminare und Workshops, eine Präsenzsprechstunde zum Thema Patent- und Markenschutz, sowie je eine Onlinesprechstunde zum Thema

Steuern und Patent- und Markenschutz für Gründungsinteressierte, Existenzgründer und junge Unternehmen an. Weiterhin werden wieder zwei Netzwerkabende angeboten, die jeweils bei einem Gastunternehmen stattfinden. Im Mittelpunkt dieser Treffen steht jeweils der Vortrag eines Fachexperten zu einem zielgruppenrelevanten Thema. Der anschließende Netzwerkaustausch bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit für individuelle Gespräche untereinander sowie mit dem Fachexperten.

Der Programmflyer des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss ist als Anlage beigefügt.

#### **4. Digitale Wirtschaft / Innovation**

##### **Start-Up Förderprogramm „accelerate\_RKN“ startete in die dritte Runde**

Fünf neue Start-ups starteten am 01.01.2023 in den Batch #3 von accelerate\_RKN. Die Auswahljury hatte sich unter 10 Bewerbungen am 15.12.2022 auf folgende fünf Start-ups verständigt:

1. Coniundo – Software für die Gefahrenbeurteilung von Home Office Arbeitsplätzen mit integriertem Marktplatz für den Erwerb von Home Office Artikeln für Mitarbeiter
2. SEASON – Anhand von täglichen Analysen steigert SEASON's Algorithmus das Wohlbefinden und die Produktivität durch den weiblichen Zyklus
3. LORA – Ganzheitliches Konzept einer intelligenten Lampe, mit Fokus auf menschenzentrierter Beleuchtung und Nachhaltigkeit
4. Jourries – Funktionaler Schmuck (Smart Jewelry) auf dem mittels NFC-Technologie Erinnerungen gespeichert werden können
5. SimParQ – Innovative Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

Der Kick-Off von Batch #3 startete am 12.01.2023 in den Räumen des Global Entrepreneurship Centres in Meerbusch. Dominik Hintzen stellte sich den Teams als Accelerator Manager des Kreises vor und erläuterte die bevorstehenden Phasen und Inhalte, an denen die Teams mit ihm in den nächsten 5 Monaten zusammenarbeiten werden.

## **Industry Hub: Online Veranstaltung zu Energieeinsparung durch intelligente Datennutzung**

Am 31.01.2023 fand ein digitaler Industry Talk zum Thema Energieeinsparung durch intelligente Datennutzung statt. Die Veranstaltung mit 35 Teilnehmenden wurde von der Wirtschaftsförderung in Kooperation mit der bimanu GmbH aus Neuss durchgeführt. Kreisdirektor Dirk Brügge eröffnete das Online Format mit einer Begrüßung und wies auf die Bedeutung von Energieeinsparungen hin; dies auch vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen Lage durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine sowie der Notwendigkeit, dass Energieeinsparungen der Versorgungssicherheit in Deutschland dienen. Im anschließenden Impulsvortrag skizzierten Andreas Hochstein,

Andreas Will sowie Swen Göllner ihre Methoden zur Einsparung von Energie für Unternehmen und stellten sich anschließend den interessierten Fragen der Onlinegäste.

Die Bimanu GmbH verbindet strukturierte und unstrukturierte Daten (BigData) unter Berücksichtigung eines umfänglichen Sicherheits- und Benutzerkonzept in einer einzigartigen Form. So können Unternehmen schnellere Unternehmensentscheidungen auf Basis ihrer Daten treffen und ihre komplexen Daten ganz einfach nutzen. Als Best Practice stellt die bimanu GmbH ein aktuelles Projekt mit der baeren.io GmbH vor.

Der Impulsvortrag der bimanu GmbH ist als Anlage beigefügt.

## **Innovationskreis: Wirtschaftsförderung verstärkt Medienpräsenz**

Über eine Cross-Mediakampagne in der Rheinischen Post / NGZ zielte die Wirtschaftsförderung darauf, die Innovationspotentiale der Unternehmen im Kreisgebiet wie auch ihre eigenen Unterstützungsprodukte „Inno-RKN“ als Förderung für Innovationen in kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie „accelerate-rkn“ als Förderunterstützung für junge Start-Ups aus dem Rhein-Kreis Neuss breiter und stärker in den Fokus ihrer Zielgruppen sowie der Öffentlichkeit zu rücken. Dazu passend stellte die Rheinische Post / NGZ Dezember 2022 und Januar 2023 zahlreiche (Best-Practise) Innovatoren im aus dem Rhein-Kreis Neuss vor, u.a. die Unternehmen 3M Deutschland GmbH, Adapt Vertical Mills, Big-B Brownie Bakery, COREVAS GmbH & CO.KG, Geritt Kolender, GIFAS Electric GmbH, humbee solutions GmbH, Kawasaki Robotics, neoxidgroup GmbH, NGM New Generation Management, Scooper Energy GmbH, Technologiezentrum Glehn. Die Artikel sind als Anlage beigefügt.

---

## **Förderprojekt Innovation Valley Garzweiler: Auftaktpressekonferenz am 31.01.2023**

Am 31.01.23 fand im Monforts Quartier in Mönchengladbach die Auftaktpressekonferenz zum Start des Förderprojekts „Innovation Valley Garzweiler“ statt. Bis 2026 soll der entstehende Zukunftsraum der zu rekultivierenden Fläche der Tagebaulandschaft Garzweiler im Rheinischen Revier mit der regionalen Wirtschaft zu Innovationsclustern vernetzt werden.

Zusammen mit den Projektpartnern, dem Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler, der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH (WFMG), die Wirtschaftsförderung (WFG) für den Kreis Heinsberg und die ZENIT GmbH, beteiligt sich die Wirtschaftsförderung des Kreises an dieser Innovationstransformation für das Rheinische Revier.

Das Projekt „Innovation Valley Garzweiler“ setzt damit auch auf die Innovationskreis-Strategie der Wirtschaftsförderung auf und erweitert sie durch eine überregionale Vernetzung von Wirtschaft und Unternehmen.

Gemeinsam mit den Projektpartnern liegt die Vernetzung von bestehenden innovativen Unternehmen, Start-Ups und der Wissenschaft deshalb auch im Fokus. Ziele sind hierbei Neugründungen von Unternehmen und Förderung der Ansiedlung von Schlüsselunternehmen.

Das Projekt wendet sich am 22.03.2023 von 14.30 bis 18.00 Uhr in einer Auftaktveranstaltung am Flughafen in Mönchengladbach erstmals an Unternehmen und Innovatoren. Fokus dabei ist die Zusammenarbeit mit den lokalen und regionalen Unternehmen, welche sich als Projektbeteiligte in die Zukunftsgestaltung und die Projektarbeit mit einbringen wollen. In Workshops sollen die derzeitigen Herausforderungen der Unternehmen und deren Erwartungen an das Projekt und die zukünftige Ausrichtung zusammen erarbeitet werden. Die Einladung zu dieser Veranstaltung folgt.

## **5. Global Entrepreneurship Centre**

### **Neuer „Call for Solutions“ am 9.1.2023 gestartet**

Das Global Entrepreneurship Centre ist auf der Suche nach Nachhaltigkeits-Changemakern. Der Auswahlprozess für den Call for Solutions, die nächste Runde im

Förderprogramm des GEC, startete am 09.01.2023 und umfasst eine eigene Nachhaltigkeitsbewertung, die vom GEC intern sorgfältig durchgeführt wird. Der aktuelle Schwerpunkt, der mit dem Aufruf am 09.01.2023 beginnt, konzentriert sich auf nachhaltige Gebäude- und Bautechnologien für ein besseres Leben, umfasst aber auch die anderen Schwerpunkte des GEC, namentlich Textile, AgriPlastic & Food und Energy.

Das GEC unterstützt dabei Gründer von auf Nachhaltigkeitstechnologien Ausgerichteten Startups („Sustechs“) beim Scale-up-Prozess. Es beginnt mit dem Catalyst-Modul, um die Grundlagen für die Skalierung zu stärken. Startups, die das Catalyst-Modul erfolgreich abschließen, können sich für die Module Factory und Sustainability qualifizieren.

Die Module Factory und Sustainability bestehen aus individuellen Sachleistungen, um die Startups auf die nächste Stufe zu heben und zu einem nachhaltigen Unternehmen zu machen. Die gesamte GEC Scale-up Journey hat einen Wert von bis zu 200.000 €.

Über die Scale-Up Förderung des GEC ist dem Start-up **Better Nature** aus Großbritannien der Markteintritt in Deutschland gelungen.

### **Veranstaltung:**

#### **„Circular Economy: Wertschöpfung hoch, Emissionen runter“ am 14.02.**

Das Global Entrepreneurship Centre auf dem Areal Böhler ist am 14.02.2023 Gastgeber der Veranstaltung „Circular Economy: Wertschöpfung hoch, Emissionen runter“. Dieses Event ist Teil der Veranstaltungsreihe „ThinkTank Klimaneutralität in der Ernährungswirtschaft NRW“ der Initiatoren: Verein Ernährung-NRW e.V., Foodhub NRW e.V. und Food-Processing Initiative e.V. Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreis Neuss ist u.a. Mitglied im Verein FoodHub NRW und arbeitet hierüber am Austausch mit der Ernährungswirtschaft.

Ziel der Veranstaltung ist der Informationsaustausch über Herausforderungen und Lösungen zur Erreichung der Klimaneutralität in den Wertschöpfungsketten der Ernährungswirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Martin Stiller begrüßt in seiner Funktion als Wirtschaftsdezernent des Rhein-Kreis Neuss als Kooperationspartner des GEC die Teilnehmer.

Neben Impulsvorträgen, wie bspw. „Cross-Industry“-Geschäftsmodelle für eine zirkuläre Bio-Economy: Was sind die zentralen Herausforderungen?“ über die Herausforderungen sowie praxisgeprägten Berichten über konkreten Lösungen werden die Themenschwerpunkte in Arbeitsgruppen vertieft.

Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist möglich unter dem Link:  
<https://www.eventbrite.de/e/circular-economy-wertschopfung-hoch-emissionen-runter-tickets-411205636127?aff=odcleoeventsincollection>

**Veranstaltung:****7th ECP 2023 – The First Industry Speed Dating Event**

Am 22.02.2023 findet das „7th European Chemistry Partnering 2023 – The First Industry Speed Dating Event“ beim Partner des Events, dem Global Entrepreneurship Centre (GEC), auf dem Areal Böhler in Meerbusch statt. Der zweite Tag des 7th ECP 2023 ist als digitales Programmformat konzipiert. Das ECP Business-Speed-Dating-Event startete erstmals 2017 und hat sich in der Chemie- und Biotechindustrie als hochwertige Fachkonferenz und bedeutende Netzwerkveranstaltung etabliert. Im Vordergrund stehen der Austausch über Innovationen entlang der industriellen Wertschöpfung und Kreislaufwirtschaft in der Chemie- und Biotechindustrie. Das Branchen-Speed-Dating mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit in allen Sektoren und Anwendungen chemischer und biotechnologischer Substanzen, Prozessen und Anwendungen lädt dazu ein, durch den Blick in andere Disziplinen Impulse zu erhalten und kongeniale Partner für neue nachhaltige Lösungen zu finden.

Beim diesjährigen ECP stehen zwei interdisziplinären Panels rund um das Thema Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft und der Mobilität im Fokus. Am zweiten Tag präsentiert sich das GEC mit seinen weiteren Bereichen Ernährung, Textilien und Bauwirtschaft in Form von Diskussionen, Startup-Pitches und Workshops.

Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist möglich unter dem Link:  
<https://7th-ecp.ascrion.com/program>

*Das Global Entrepreneurship Centre (GEC) ist ein gemeinsames Projekt der Global Entrepreneurship GmbH und des Rhein-Kreises Neuss. Das GEC wird aus dem STARK-Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie sowie mit Mitteln des Rhein-Kreises Neuss im Rahmen des SofortprogrammPlus für das Rheinische Revier, im Rahmen des Strukturwandels, gefördert.*

## **6. Fachkräftesicherung / Wirtschaft & Schule**

### **zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss**

#### **zdi-Kursprogramm 1-2023: Neues Halbjahres-Programm mit vielen Angeboten für Jugendliche im MINT-Bereich**

Gemeinsam mit den Partnerunternehmen und Hochschulen konnte ein abwechslungsreiches zdi-Programm rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zusammengestellt werden. Die Workshops ermöglichen den jungen Menschen Experimente und Einblicke in MINT-relevante Themengebiete direkt bei Unternehmen, Handwerksbetrieben (Kursreihe #meisterlich) oder der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf.

Programmieren, die Elektrotechnik kennenlernen, Windkraft live erleben und in den Beruf eines Chemielaboranten hineinschnuppern – dies sind nur einige Themen der Kurse, die das Netzwerk Zukunft durch Innovation (zdi) in den nächsten Monaten für Jugendliche anbietet.

Lehrkräfte können zudem außerschulische MINT-Workshops für den Klassenverbund buchen, dazu gehören zum Beispiel: Mobiles Schülerlabor der HSD zu Themen der Energiewende, Digital Storytelling, Schulgarten/Umweltbildung und Workshops im MakerSpace der Hochschule Niederrhein.

Alle Workshops sind kostenlos und die Teilnehmenden erhalten Einblicke in interessante Berufsbilder und deren Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten.

Mehr Infos unter: [www.mint-machen.de](http://www.mint-machen.de)

Das Programm wird an alle weiterführenden Schulen im Rhein-Kreis Neuss verschickt sowie in digitaler Form an die Elternpflegschaftsvertreter zur Weiterleitung an die Eltern. Das zdi-Kursprogramm 1-2023 ist als Anlage beigefügt.

### **Kein Abschluss ohne Anschluss - KAoA**

#### **Verantwortungskette: Informationsveranstaltung für Lehrkräfte**

Für den 14.12.2022 lud die Kommunale Koordinierung KAoA alle Koordinatorinnen und Koordinatoren der Beruflichen Orientierung (StuBos) der weiterführenden Schulen im Rhein-Kreis Neuss zu einer digitalen Informationsveranstaltung zur Einführung der Verantwortungskette ein.

Die Verantwortungskette umfasst einen strukturierten Prozess der Übergangsgestaltung für alle Jugendlichen ohne Anschlussperspektive und setzt im 2. Schulhalbjahr der 10. Klasse an. Ziel der Verantwortungskette ist es, alle Schülerinnen und Schüler vor dem Verlassen der Schule in passende Anschlüsse zu vermitteln. Zu diesem Zweck wird eine verbindliche Strategie durch das kommunale KAOA-Steuerungsgremium unter Berücksichtigung, dass alle Partner eingebunden sind und alle identifizierten Jugendlichen versorgt werden können, implementiert. Das kommunale KAOA-Steuerungsgremium erarbeitete vorab bereits Lösungsansätze und definierte gemeinsam die Zuständigkeiten und Abläufe. Für eine standardisierte Umsetzung der vereinbarten Handlungsschritte wird der Prozess mit der Unterzeichnung einer Verantwortungskettenvereinbarung im Januar 2023 durch alle beteiligten Partner festgehalten.

Im Rahmen der Veranstaltung informierte die Kommunale Koordinierung KAOA des Rhein-Kreises Neuss gemeinsam mit der Schulamtskoordination über die innerschule Vorbereitung und Organisation der Verantwortungskette. Den Schulen stellt sie als Hilfestellung zeitliche Übersichten und Checklisten zur Identifizierung der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.

### **Fortsetzung der Berufsparcours im Rhein-Kreis Neuss**

Nach der erfolgreichen ersten Umsetzung der Berufsparcours an allen kreiseigenen Berufskollegs soll das Format künftig fortgesetzt werden. Neben den Berufskollegs besteht der Wunsch bei der nächsten Durchführung exemplarisch auch zwei weiterführende Schulen teilnehmen zu lassen.

Nach ersten Evaluationsgesprächen mit den teilnehmenden Schulen und Unternehmen, gab es von allen Seiten positive Rückmeldung zu einer Fortsetzung. Für die Jugendlichen bietet das Format die Gelegenheit, Einblicke in verschiedene Berufe zu erhalten und direkt mit Personalverantwortlichen von Unternehmen in Kontakt zu treten. Viele Jugendliche erhielten unmittelbar im Rahmen der Veranstaltungen Einladungen von den Unternehmen zu Schnuppertagen oder Vorstellungsgesprächen. Im Zeitraum vom 28.11.2022 bis 02.12.2022 fanden die Berufsparcours im Rhein-Kreis Neuss an allen Berufskollegs mit etwa 1.500 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern und 25 Unternehmen aus verschiedenen Branchen statt. Die Kommunale Koordinierung KAOA im Rhein-Kreis Neuss wirkte aktiv bei der Organisation und Ansprache der beteiligten Unternehmen und Schulen mit.

## **Berufsfelderkundungen und Schülerbetriebspraktika im Schuljahr 2022/2023**

Die Kommunale Koordinierung KAoA im Rhein-Kreis Neuss hat in einem gemeinsamen Schreiben des Landrates mit der Arbeitsagentur Mönchengladbach sowie der IHK Mittlerer Niederrhein und der Kreishandwerkerschaft Niederrhein Betriebe erneut auf die Möglichkeiten der Nachwuchskräftegewinnung im Rahmen der NRW-Landesinitiative aufmerksam gemacht.

In ihrem Schreiben bedanken sich die Akteure für die im vergangenen Schuljahr bereitgestellten Praxiseinblicke und rufen dazu auf, auch im Jahr 2023 wieder zahlreiche Plätze für Berufsfelderkundungen (BFE) und Schülerbetriebspraktika auf der Website [www.fachkräfte-für-morgen.de](http://www.fachkräfte-für-morgen.de) bereitzustellen. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern ein vielseitiges Angebot an BFE- und Praktikumsplätzen anzubieten, um ihnen eine umfassende berufliche Orientierung zu ermöglichen. Für Unternehmen bietet dies die Chance frühzeitig potenzielle Nachwuchskräfte kennenzulernen, sie für ihren Betrieb und die dort angebotenen Berufe zu begeistern und damit dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen im Rahmen der NRW-Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ verpflichtend an drei eintägigen BFE teil und besuchen drei verschiedene Betriebe/Institutionen jeweils für die Dauer eines Schultages. Dabei lernen sie nicht nur verschiedene Berufsfelder kennen, sondern sammeln auch Praxiserfahrungen und informieren sich über Ausbildungs- und berufliche Entwicklungswege im Unternehmen. Auf dieser Basis treffen die Jugendlichen auch ihre Entscheidung für das anschließende Schülerbetriebspraktikum. BFE finden im Schuljahr 2022/2023 in den Zeiträumen 24. - 28. April 2023 und 22. - 26. Mai 2023 statt. Unternehmen können seit dem 01.10.2022 ihre Angebote unter [www.fachkräfte-für-morgen.de](http://www.fachkräfte-für-morgen.de) einstellen.

### **Digitale Elternabende**

Mit einer Auftaktveranstaltung zum Thema Duale Ausbildung begann am 14.02.2023 die neue Reihe digitaler Elterninformationsabende, die die Kommunale Koordinierung KAoA im Rhein-Kreis Neuss gemeinsam mit den Partnern der Region organisiert. In Zusammenarbeit mit den Kommunalen Koordinierungen der Region Mittlerer Niederrhein sowie mit den Partnern, der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer und Kreishandwerkerschaft sowie der Industrie- und Handelskammer informiert und berät sie Eltern und Erziehungsberechtigte zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen rund um die Berufliche Orientierung. Weitere Termine sind der 19.04.2023 zum Thema Duales Studium/ Triales Studium und der 05.06.23 mit dem Schwerpunkt

„Last Minute Bewerbungsstrategien“. Eltern und Erziehungsberechtigte haben im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, ihre Fragen an Fachleute zu richten und hilfreiche Kontakte herzustellen.

### **Wirtschaft pro Schule: Verteilerkonferenz am 23.01.2023**

Das berufliche Orientierungsangebot Wirtschaft pro Schule bringt Ausbildungsbetriebe aus der Region und Schulen im Rhein-Kreis Neuss zusammen, um Jugendliche über Betriebe, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und beruflichen Alltag zu informieren. Die Termine für die Schulbesuche werden halbjährlich bei einer Verteilerkonferenz auf Gut Gnadental vergeben.

Zum Auftakt der Veranstaltung am 23.01.2023 sprach Kreisdirektor Dirk Brügge im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit Susanne Käser von der Agentur für Arbeit, Torsten Brandt von der Bayer AG und Sebastian Lehmkühler – Stellvertretender Schulleiter der Gesamtschule an der Erft über die zukünftige Ausrichtung der Initiative sowie die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit. Unter der Moderation von Jutta Zülow thematisierten sie u.a. die Chancen der Dualen Ausbildung, Veränderungen in der Berufswelt sowie die Erwartungshaltung auf Seiten der Unternehmen und der Jugendlichen.

Mehr als 70 Vertreterinnen und Vertreter von Schulen und Unternehmen folgten der Einladung der Kommunalen Koordinierung „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“ (KAoA) im Rhein-Kreis Neuss und vereinbarten 160 Besuchstermine an 11 Schulen.

### **Jugendberufsagentur: Auftaktveranstaltung am 08.03.2023**

Mit dem Aufbau einer Jugendberufsagentur im Rhein-Kreis Neuss soll jungen Menschen der Zugang zu Beratung und Förderung über nur eine Anlaufstelle erleichtert werden. Ziel ist es, allen Jugendlichen ein Angebot für den Übergang von der Schule in den Beruf zu machen und dadurch die Jugendarbeitslosigkeit weiter zu senken. Die gute Zusammenarbeit der Akteure im Kreis, der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter sowie den Partnern aus dem Sozialbereich und den Jugendämtern sowie Vertretern von Schule und der Kommunalen Koordinierung KAoA soll mit der Gründung von Jugendberufsagenturen weiter ausgebaut werden.

Bei einer Auftaktveranstaltung mit den Partnern am 08.03.2023 um 18 Uhr im Gare du Neuss wird das Konzept vorgestellt.

## **7. Tourismusförderung**

### **Tourismusmesse „Reise + Camping“ in Essen**

Nach den pandemiebedingten Absagen in 2021 und 2022 findet die Messe REISE + CAMPING Essen wieder statt.

Um Naherholungssuchende, Tagesausflügler und Übernachtungsgäste auf die zahlreichen Kultur- und Freizeitangebote im Rhein-Kreis Neuss aufmerksam zu machen, nimmt der Rhein-Kreis Neuss vom 22. bis 26. Februar 2023 wieder an dieser Messe in den Essener Messehallen teil.

Rund 800 Aussteller aus 16 Ländern präsentieren auf der größten Urlaubsmesse in Nordrhein-Westfalen ihre Angebote und Produkte für Ferien und Freizeit. Die Kreiswirtschaftsförderung kooperiert im Verbund mit dem Verkehrsverein der Stadt Neuss, der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen mbH, der Marketing Gesellschaft Mönchengladbach mbH und der Stadt Meerbusch.

### **Kultur- und Freizeitführer des Rhein-Kreises Neuss 2023**

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH hat in Zusammenarbeit mit der Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH die 15. Auflage des Kultur- und Freizeitführers herausgegeben.

Die 64 Seiten starke, reich bebilderte Publikation enthält Porträts der acht kreisangehörigen Kommunen sowie unterschiedliche Themenschwerpunkte, so dass der Lesende je nach Interesse und Vorliebe Informationen schnell findet. Das Thema Radfahren ist erneut Kernthema und stellt verschiedene Themenradrouten, das Knotenpunktsystem und besondere radtouristische Angebote in den Mittelpunkt.

Erstmalig widmen sich fünf Seiten dem Thema Nachhaltigkeit. Mit der Präsentation beispielhafter Genuss-, Übernachtungs- und Freizeitangebote im Rhein-Kreis Neuss soll das Bewusstsein für fairen Handel, Regionalität und Nachhaltigkeit gestärkt werden. Ein Porträt des Rhein-Kreises Neuss als erster Fairtrade-Kreis in Deutschland sowie die nachhaltige Naturerlebnisse und Bildungsangebote werden in der Publikation ebenfalls abgebildet.

Die Auflagenhöhe beträgt 8.000 Exemplare. Der Kultur- und Freizeitführer liegt in den Kreishäusern in Neuss und Grevenbroich, in den Rathäusern der

kreisangehörigen Kommunen, in Tourist-Informationen, in den Radstationen sowie in vielen Kultur-, Freizeit- und Hotelbetrieben kostenfrei zur Mitnahme aus. Zudem wird die Broschüre bei Anfragen nach touristischem Infomaterial versandkostenfrei verschickt.

Der Kultur- und Freizeitführer 2023 kann angefordert werden bei Steffi Lorbeer per E-Mail an [tourismus@rhein-kreis-neuss.de](mailto:tourismus@rhein-kreis-neuss.de) und steht zum als Download auf [www.rhein-kreis-neuss.de/kuf](http://www.rhein-kreis-neuss.de/kuf) bereit.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Februar 2023) zur Kenntnis.

**Anlagen:**

- 01\_RKN\_Arbeitsmarktzahlen\_Januar\_2023
- 02\_Gruenderflyer\_01\_2023\_Webversion
- 03\_Pressebericht\_NGZ\_3M\_230107
- 04\_Pressebericht\_NGZ\_Adapt Vertical Mills\_20221203
- 05\_Pressebericht\_NGZ\_Corevas\_Emergency Eye\_20221206
- 06\_Pressebericht\_NGZ\_CosimaKissel\_230121
- 07\_Pressebericht\_NGZ\_Humbee\_10122022
- 08\_Pressebericht\_NGZ\_Kawasaki Robotics 20221212
- 09\_Pressebericht\_NGZ\_neoxid\_20221122
- 10\_Pressebericht\_NGZ\_Rot gegen Blau\_29122022
- 11\_Pressebericht\_NGZ\_Scooper Energy\_221128
- 12\_Pressebericht\_NGZ\_TZGlehn\_230102
- 13\_Pressebericht\_NGZ\_Digitalisierung bei GIFAS Electric\_20230124
- 14\_Pressebericht\_NGZ\_Brownie-Bakery auf Expansionskurs\_20230127
- 15\_Vortrag - Energieeinsparung durch intelligente Datennutzung\_20230131
- 16\_ZDI-Programmflyer\_1-2023